

Impressum**Der Oberbürgermeister****Fachbereich Kultur**

Landschaftstraße 7 · 30159 Hannover

Kontakt

Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover

Landschaftstraße 7 · 30159 Hannover

Leitung: Friederike Ankele

Redaktion: Janika Millan, Frauke Krüger

Telefon: 0511-168-41167, 0511-168-31021

E-Mail: internationale-kulturarbeit@hannover-stadt.de

Gestaltung: James Poelmann

Druck: www.print24.de

Auflage: 2.000 · Stand: Juni 2025

Der Hiroshima-Gedenkhain

liegt hinter dem Kinderkrankenhaus Auf der Bult

und ist wie folgt zu erreichen:

Linie 6 · Haltestelle Bult / Kinderkrankenhaus

Bus Linien 800 / 128 / 373 / 134

Jeweils Haltestelle Menschingstraße / Kinderkrankenhaus

Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.

Bitte informieren Sie sich ggf. vor den Veranstaltungen:

www.hannover.de/staedtepartnerschaften-lhhFacebook: [twincitieshannover](https://www.facebook.com/twincitieshannover)www.hannover.de

5. und 6. August 2025

HIROSHIMA-TAG
Gedenkveranstaltungen**HANNOVER**

Hiroshima-Tag 2025



Am 6. August 2025 jährt sich der verheerende Atombombenabwurf auf Hiroshima zum 80. Mal. Mit dem Hiroshima-Tag erinnern wir in Hannover an den Atombombenabwurf auf unsere japanische Partnerstadt im Jahr 1945, bei dem mehr als 100.000 Menschen ums Leben kamen. Mit dem Gedenken setzen wir ein Zeichen für Frieden, Abrüstung und gegen den Einsatz von Atomwaffen.

Als kollektiven Appel für eine friedliche Zukunft gestalten zahlreiche Vereine, Initiativen, Glaubensgemeinschaften und Engagierte der Friedensarbeit in Kooperation mit der Landeshauptstadt Hannover alljährlich ein gemeinsames Programm. Im Rahmen der offiziellen Gedenkzeremonie im Mahnmal Aegidienkirche wird am Morgen des 6. August die Friedensglocke angeschlagen, ein Geschenk der Partnerstadt Hiroshima aus dem Jahre 1985.

Der Anschlag um Punkt

8:15 Uhr

Programm

Dienstag, 5. August

HIROSHIMA-GEDENKHAIN AUF DER BULT

20:00 Uhr

Am Vorabend zum 80. Jahrestages des Atombombenabwurfs auf Hiroshima lädt das Hiroshima-Bündnis Hannover in den Hiroshima-Hain ein.

80 Jahre und das endlose Leid der Hibakushas

begleitet mit einem künstlerischen Beitrag:
Klangperformance von Jonas Surel und Holger Kirleis

Im Verlauf des Abends werden Kerzen aufgestellt,
um an die Opfer des Atombombenabwurfs zu erinnern.
Bitte bringen Sie Kerzen mit.

Hiroshima-Tag – Mittwoch, 6. August

MAHNMAL AEGIDIENKIRCHE

8:00–9:00 Uhr

Gedenkfeier mit Anschlagen der Friedensglocke

Kranzniederlegung durch Oberbürgermeister Belit Onay,
Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes
Jugendliche des CVJM Hannover e.V. legen Papierkraniche nieder
Trauer-Teezeremonie, Teemeisterin und Kulturbotschafterin
der Stadt Hiroshima, Hiroyo Nakamoto
Anschließend: Einweihung eines Friedenspfahls,
Schenkung des Rotary Club Hannover-Eilenriede

MARKTKIRCHE

– vor der Kirche –

14:00–16:00 Uhr

Infostand und Falten von Papierkranichen

mit dem Deutsch-Japanischen Freundschaftskreis
Hannover-Hiroshima-Yukokai e.V.

Origami falten und Haiku schreiben

Deutsch-Japanische Gesellschaft Chado-Kai e.V.

dem Zeitpunkt des Atombombenabwurfs, ist ein starker
Moment des Gedenkens und der Mahnung: Ein solches
Ereignis darf sich niemals wiederholen!

Ganz besonders freuen wir uns in diesem Jahr über den
Besuch des Chores der Elisabeth University of Music aus
unserer Partnerstadt Hiroshima, der am Abend des 6.
August gemeinsam mit dem Bachchor der Marktkirche
Hannover ein Friedenskonzert geben wird sowie über
den Besuch einer Delegation aus Hiroshima.

Seit Beginn der Städtepartnerschaft mit Hiroshima am
27. Mai 1983 ist Hannover Mitglied des internationalen
Netzwerks Mayors for Peace. Als eine der Vizepräsident-
und Exekutivstädte des Bündnisses und Lead City
für Deutschland setzt sich Hannover unter der Leitung
Hiroshimas mit über 8.000 weiteren Städten aktiv für
Frieden und die Abschaffung von Atomwaffen ein.

MARKTKIRCHE

– in der Kirche –

14:00–16:00 Uhr

Klangmeditation mit Uwe Spiekermann

16:45 Uhr

Vorführung des Films „Gebet einer Mutter“

anschließend besteht die Möglichkeit zum Gespräch
untereinander und mit der Delegation aus Hiroshima
Deutsch-Japanischer Freundschaftskreis
Hannover-Hiroshima-Yukokai e.V.

19:30 Uhr

Deutsch-Japanisches Friedenskonzert

„Friede auf Erden“

Chor der Elisabeth University of Music aus Hiroshima
und Bachchor der Marktkirche Hannover

mit multireligiösen Friedensandachten

Haus der Religionen – Prof. Dr. Wolfgang Reinbold,
StadtKirchenverband/Marktkirche – Stadtsuperintendent
Rainer Müller-Brandes, Vertreter*innen des Hauses der Religionen
Verlesen von Friedenshaiku auf Deutsch und Japanisch von
Dr. Susanne Schieble, Deutsch-Japanische Gesellschaft
Chado-Kai e.V.

21:30 Uhr

Gemeinsamer Spaziergang zum Maschteich

MASCHPARK / PARK DER PARTNERSTÄDTE

– Treffpunkt: Rückseite Neues Rathaus, Maschpark –

22:00 Uhr

Aussetzen der Papierlampions auf den Maschteich

„Zum Gedenken an die Verstorbenen des 6.8.1945 und an die Opfer danach“

Deutsch-Japanischer Freundschaftskreis
Hannover-Hiroshima-Yukokai e.V.

Weitere Veranstaltungen

8. Juli

Flaggentag

Mit dem Hissen der Flagge des weltweiten Bündnisses der Mayors for Peace appellieren die Bürgermeister für den Frieden an die Staaten der Welt, Atomwaffen endgültig abzuschaffen.

1. August | 18 Uhr | Neues Rathaus | Hodlersaal

Vortrag von Florian Becker:

**Ende des Pazifismus? – Artikel 9 auf der Kippe:
Wende in Japans Verteidigungspolitik?**

Vortrag und anschließende Diskussion zur Friedensbewegung der Nachkriegszeit mit ihren Akteur*innen sowie Japans Umgang mit „dem Atom“.

(Deutsch-Japanische Gesellschaft Hannover Chado-Kai e.V.
mit dem Mayors for Peace-Büro)

6.–29. August | Basiliika St. Clemens

Ausstellung: Little Boy Fat Man

Installationen zum Gedenken an die Opfer des Atombombenabwurfs, mit einer Fotoausstellung, einer Diaprojektion, einer Video-Collage, einem Raum für Reflexion und einer Klanginstallation.
Öffnungszeiten der Installation: Mo.–Fr. 12–18 Uhr | Sa. 14–17 Uhr

Ausstellungseröffnung

6. August | 18 Uhr | Basiliika St. Clemens

Im Anschluss gibt es die Gelegenheit, mit den Künstler*innen des Goethe Exils, Anna-Kristina Bauer, Thomas Damm, Andreas Graf, Kai Löffelbein und Mario Wezel ins Gespräch zu kommen.

Hiroshima ist überall

16. August | 18:30 Uhr | Basiliika St. Clemens

Der Briefwechsel des Philosophen Günther Anders mit dem Hiroshima-Piloten Claude Eatherly

Mehr Infos zu Ausstellung Little Boy Fat Man

<https://veranstaltung.kath-akademie-hannover.de>

(Katholische Akademie des Bistum Hildesheim)

Kontakadressen

**Deutsch-Japanischer Freundschaftskreis
Hannover-Hiroshima-Yukokai e. V.**
Herrenhäuser Straße 54 b · 30419 Hannover
www.hannover-hiroshima.de
E-Mail: freundschaftskreis@hannover-hiroshima.de

Deutsch-Japanische Gesellschaft Hannover Chado-Kai e. V.
Dr. Susanne Schieber
Im Maisfeld 20 · 30916 Isernhagen
www.djg-hannover.de
E-Mail: vorstand@djg-hannover.de

Hiroshima-Bündnis Hannover
c/o Heidemarie Dann
Badenstedter Straße 17a · 30449 Hannover
E-Mail: Hiroshima-Buendnis21@web.de

Ueda-Teemeisterin Hiroyo Nakamoto
Offizielle Kulturbotschafterin der Stadt Hiroshima
www.japanische-teezeremonie.de

Evangelisch-lutherische Marktkirche Hannover
Pastor Marc Blessing
Hanns-Lilje-Platz 2 · 30159 Hannover
E-Mail: marktkirche.veranstaltungen@evlka.de

Haus der Religionen
Zentrum für interreligiöse und interkulturelle Bildung e. V.
Böhmerstraße 8 · 30173 Hannover
E-Mail: info@haus-der-religionen.de

CVJM Hannover e.V.
Limburgstraße 3 · 30159 Hannover
E-Mail: info@cvjm-hannover.de